

Bearbeiter/ Tel.:

		Datum
Vergabenummer	Maßnahmenummer	
Maßnahme		
Leistung/CPV		

EU-Vergabevermerk

Vorbereitung der Bekanntmachung / Grunddaten

1. Allgemeine Verfahrensdaten

Auftraggeber (§§ 98, 99 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB))**Vergabestelle** (sofern nicht mit Auftraggeber identisch):**Auskunft gebende Stelle** (sofern nicht mit Vergabestelle identisch):

Kurzbeschreibung der Leistung, Bedarfsfeststellung

☐ siehe Anlage**CPV-Nr(n). und Kurzbezeichnung:** _____

Die zu vergebenden Leistungen sind für einen Planungswettbewerb geeignet (§ 78 Absatz 2 Satz 4 VgV):

- ☐ Ja (Dokumentation Planungswettbewerb [IV 104 F](#) ist zu führen)
☐ Nein

Falls nein Begründung:

2. Kostenschätzung / Haushaltsmittel

Kosten- /Vertragswertschätzung (§ 106 GWB i. V. m. § 3 VgV)

2.1 Gesamtbaumaßnahme

Haushaltsmittel:

Kapitel Titel Unterkonto

Sonstigen Haushaltstitel (z. B. EFRE):

Haushaltsjahr:

Gesamtbaukosten (KG 200-600) gemäß Bedarfsprogramm:

- ☐ siehe Anlage Planungs- und Kostendaten ([III 1313.H F](#))
☐ Bauvorbereitungsmittel liegen vor.

2.2 Geschätzter Auftragswert

€ (ohne Umsatzsteuer)

€ (mit Umsatzsteuer)

Grundlage der Schätzung:

☐ siehe Anlage ☐

☐ aktueller **EU-Schwellenwert** (€) **wird erreicht** (§ 106 GWB): **JA**

Bei einer Aufteilung des Gesamtauftragswertes in Lose:

- ☐ Geschätzter Auftragswert aller Lose erreicht bzw. überschreitet den EU-Schwellenwert. Geschätzter Auftragswert des zu vergebenen Loses überschreitet 80.000 € (netto) und fällt nicht unter das 20% Kontingent. Die Ausschreibung hat EU-weit zu erfolgen.

2.3 Informationen zum Vertrag: siehe Vertragskonzept [IV 400 F](#)

3. Wahl der Verfahrensart☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb☐ Wettbewerblicher Dialog

Begründung:

☐ Architekten- und Ingenieurleistung, die nicht eindeutig und erschöpfend beschrieben werden kann: Abschnitt 6 der VgV (§§ 73 ff VgV)☐ andere Dienstleistung:☐ § 14 Absatz 3 Nummer 1 VgV☐ § 14 Absatz 3 Nummer 2 VgV☐ § 14 Absatz 3 Nummer 3 VgV☐ § 14 Absatz 3 Nummer 4 VgV☐ § 14 Absatz 3 Nummer 5 VgV☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb☐ § 14 Absatz 4 Nummer 1 VgV☐ § 14 Absatz 4 Nummer 2 VgV☐ § 14 Absatz 4 Nummer 3 VgV☐ § 14 Absatz 4 Nummer 8 VgV☐ § 14 Absatz 4 Nummer 9 VgV☐ § 132 Absatz 2 GWB☐ § 132 Absatz 3 GWB

Begründung zum gewählten Verfahren:

4. Gesamtvergabe oder Fach-/Teil-Losvergabe☐ Fachlosvergabe vorgesehen☐ keine Fachlosvergabe vorgesehen

Begründung für das Abweichen von der Fachlosvergabe:

☐ Teillosvergabe vorgesehen☐ keine Teillosvergabe vorgesehen

Begründung für das Abweichen von der Teillosvergabe:

5. Verhandlungen

Der Auftraggeber behält sich gemäß § 17 Absatz 11 VgV in der Auftragsbekanntmachung/ Aufforderung zur Interessensbestätigung vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben oder in Verhandlungen einzutreten

- ☐ Ja
☐ Nein

6. Zulässigkeit der Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote

- ☐ elektronisch ☐ in Textform
☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
☐ schriftlich

7. Angaben zum geplanten zeitlichen Ablauf des Verfahrens

☐ Zeitplan:

Datum der Bekanntmachung der Vorinformation

Datum der Bekanntmachung (Teilnahmewettbewerb)

Ablauf der Teilnahmefrist

Datum der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe (Erstangebote)

Ablauf der Angebotsfrist für die Erstangebote (Datum, Uhrzeit)

Zeitspanne für die Durchführungen der Verhandlungen /Dialoge

Datum der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe (finale Angebote)

Ablauf der Angebotsfrist für die finalen Angebote (Datum, Uhrzeit)

Datum der Absendung der Information gemäß § 134 GWB

Datum der voraussichtlichen Auftragsvergabe

- ☐ siehe Anlage Vergabekalender
☐ siehe Anlage

Geplanter Beginn der Ausführung

Geplantes Ende der Ausführung

8. Geforderte Auskünfte und Erklärungen zum Vorliegen von Ausschlussgründen sowie zu den Eignungskriterien:

Zwingende Ausschlussgründe

- ☐ entsprechend § 123 Absatz 1 Nummern 1 bis 10 GWB
☐ Zahlung Steuern und Abgaben (§ 123 Absatz 4 Nummer 1 GWB)

Fakultative Ausschlussgründe

- ☐ entsprechend § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 44 Absatz 1 VgV)

Finanzielle und Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Bewerber

- ☐ Berufshaftpflicht (§ 45 Absatz 4 Nummer 2 VgV)
☐ Gesamtumsatz/Umsatz für entsprechende Dienstleistungen (§ 45 Absatz 4 Nummer 4 VgV)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit der Bewerber

- ☐ Referenzprojekte (§ 46 Absatz 3 Nummer 1 VgV)
☐ Technische Fachkräfte (§ 46 Absatz 3 Nummer 2 VgV)
☐ Gewährleistung der Qualität (§ 46 Absatz 3 Nummer 3 VgV)
☐ Technische Leitung (§ 46 Absatz 3 Nummer 6 VgV)
☐ Personalbestand (§ 46 Absatz 3 Nummer 8 VgV)
☐ Technische Ausstattung (§ 46 Absatz 3 Nummer 9 VgV)
☐ Unterauftragnehmer (§ 46 Absatz 3 Nummer 10 VgV)

Geforderte Mindeststandards zu den oben genannten Punkten:

9. ☐ Auswahlkriterien und deren Wichtung (bei Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb und Wettbewerblichem Dialog):

- | | |
|--|-------|
| ☐ Gesamtumsatz/Umsatz für entsprechende Dienstleistungen (§ 45 Absatz 4 Nummer 4 VgV) | v. H. |
| ☐ Referenzprojekte (§ 46 Absatz 3 Nummer 1 VgV) | v. H. |
| ☐ Technische Fachkräfte (§ 46 Absatz 3 Nummer 2 VgV) | v. H. |
| ☐ Gewährleistung der Qualität (§ 46 Absatz 3 Nummer 3 VgV) | v. H. |
| ☐ Technische Leitung (§ 46 Absatz 3 Nummer 6 VgV) | v. H. |
| ☐ Personalbestand (§ 46 Absatz 3 Nummer 8 VgV) | v. H. |
| ☐ Technische Ausstattung (§ 46 Absatz 3 Nummer 9 VgV) | v. H. |

100 v. H.

- 10. ☐ Begrenzung der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen (§ 51 VgV - bei Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb und Wettbewerblichem Dialog):**

☐ Nein

☐ Ja

☐ Höchstzahl an Bewerbern: _____

☐ Mindestzahl an Bewerbern: _____

ggf. Begründung:

☐ siehe Anlage ☐ _____

- 11. Zuschlagskriterien Verhandlungsverfahren / Dialogphase (§ 58 Absatz 3 VgV)**

☐ Preis % (i.d.R. mind.30 %) ☐ Festpreis/-kosten:

☐ Qualität %

☐ Qualifikation %

☐ %

Summe 100 %

- 12. Zu erbringende Nachweise und Erklärungen (§ 48 Absatz 2 VgV)**

- 13. Nachforderung von Unterlagen (§ 56 Absatz 2 VgV)**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

☐ nachgefordert.

☐ nicht nachgefordert.

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen

Ggf. Begründung zur Einschränkung bzw. zum Ausschluss der Nachforderung:

14. Schutzwürdige Daten in den Vergabeunterlagen

Schutzwürdige Daten in den Vergabeunterlagen

- ☐ nein
- ☐ ja, folgende Maßnahmen werden ergriffen:
 - ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - ☐

Anlagen: ☐ Firmenvorschläge (Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb)☐☐☐

(Unterschrift/Datum)

V

1. Verfahrensart und sonstige Angaben:

- ☐ sind genehmigt
- ☐ sind wie folgt zu ändern:

2. Firmenvorschlag: (bei Leistungsanfrage an mindestens drei geeignete Bieter)

- ☐ ist genehmigt
- ☐ ist wie folgt zu ändern:

3.

(Unterschrift)

IV 111EU F

(EU-Vergabevermerk-

Vorbereitung der Bekanntmachung / Grunddaten)

Firmenvorschlag: Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb

lfd. Nr.	Firmenname und Anschrift	Bemerkung zur Eignungsprüfung	verändert/ergänzt durch
0	1	2	3
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			